

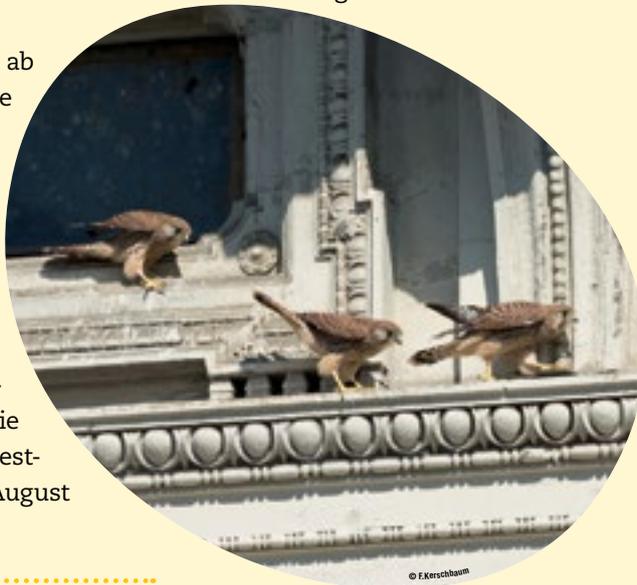
» Wer steht da in der Luft?

Turmfalken in Wien



Turmfalken sind mit bis zu 400 Brutpaaren die häufigsten Greifvögel in Wien und werden seit wenigen Jahren erstmals systematisch erforscht. Bei der Suche nach Nestern dieser anpassungsfähigen und faszinierenden Greifvögel bitten ForscherInnen der Universität Wien und des Naturhistorischen Museums um **Mithilfe der Bevölkerung**.

Die Turmfalken kommen ab März zum Brüten in die Stadt. Ihre Hauptbeute sind kleine Nagetiere wie z. B. Wühlmäuse, die sie im „Rüttelflug“ beobachten und dann erbeuten. Innerstädtisch, wo es weniger Wühlmäuse gibt, jagen sie auch Reptilien, Insekten und Kleinvögel. Die durchschnittlich 4 bis 6 Nestlinge machen im Juli und August ihre ersten Flugversuche.



Turmfalken sind sogenannte Horstbezieher, die selbst keine Nester bauen. Besonders attraktiv sind Dachbodenluken von innerstädtischen Altbauten. Hier finden die Greifvögel Schutz vor Wetter und Nesträubern. Leider werden genau diese Luken bei Reno-

vierungen häufig verschlossen, weshalb die Tiere auf ungeeignete Nistplätze wie Blumentröge ausweichen müssen. Dabei reicht es schon, bei einem Gebäude eine einzelne Nische für ein Falkenpaar zu erhalten.



Auch **Nistkästen** werden gerne angenommen. Bruten sind besonders erfolgreich, wenn sie in guten Jagdhabitaten stattfinden. Dazu zählen offenes Grünland, wie es vor allem noch im 21. und 22. Bezirk vorkommt sowie die Nähe von Parks oder größeren grünen Hinterhöfen.

Weiterführende Informationen

Zur Anbringung von Turmfalken-Nistkästen oder bei Sichtung eines Brutpaares wenden Sie sich bitte an das **Turmfalkenprojekt Wien**, turmfalkeninfo@gmx.at; Tel.: 0664-5666045; oder folgen Sie uns auf facebook: „Turmfalkenprojekt Wien“. Kontakt zu **BirdLife Österreich**: www.birdlife.at, Tel.: 01-5234651

